



1. Thema: Thema: MRSA – Neues und Altes in Kürze

Veränderung: Wegfall der **Pause** zwischen Sanierung und Kontrollabstrichen



Das bedeutet:

- 5 Tage Sanierung
- **Kontrollabstriche beginnen** dann mit dem **1. Tag** nach Beendigung der lokalen Sanierung bzw. nach einer MRSA-wirksamen Antibiotikatherapie von den nachweislich besiedelten sowie den sanierten Bereichen **an 3 aufeinanderfolgenden Tagen**

Bei Verlegung von Patienten innerhalb des Hauses, in andere Krankenhäuser oder in Pflegeeinrichtungen muss der **MRE- Überleitbogen** ausgefüllt und mitgegeben werden.

Einiges Wichtiges bei der Sanierung (s.a. Übersicht „MRSA Patientensanierung“):

- Nase:** - Octenisan Nasengel mit Wattestäbchen einbringen, nicht die Tubenspitze verwenden!!
- Zähne:** - Einwegzahnbürsten nutzen (bzw. Zahnbürste in Octenisept einlegen, danach abspülen)
- Körper:** - Octenisan **Waschlotion unverdünnt anwenden**, EWZ 1 min, danach mit Wasser abspülen
- Keine Deoroller, besser Deospray benutzen!

2. Weitere Informationen

Weitere Informationen zum MRSA finden Sie im SAP oder unter www.imikro.uni-rostock.de unter „Hygienemerklblätter“

Bitte unbedingt den Patienten / Besuchern das „**MRSA Patienteninformationsblatt**“ übergeben!

3. Kontakt

Bei Anfragen, Anregungen etc. erreichen Sie uns unter Tel. 5014 bzw. schreiben Sie eine Mail an hygienefachkraft@med.uni-rostock.de

Ihr Hygieneteam